

Gemischter Chor

Germania Preungesheim



Frankfurt
1873 e.V.

GERMANIA-POST

Ein sporadisch erscheinendes Informationsblatt

Juni 2010

Hallo liebe Germanisten(innen) und Freunde der Germania,

im Februar dieses Jahres hatten wir Sie über die vielen Termine der Germania informiert und jetzt, nachdem das meiste geschafft ist und wir ein bisschen durchschnaufen können, wollen wir Sie über die Verläufe der einzelnen Veranstaltungen informieren.

Am 12. - 14.3.2010 hatten sich die Aktiven wieder in Bad Soden-Salmünster im Landhotel Betz zu einem Probenwochenende zusammengefunden. Das Hotel war uns schon von einem vorhergehenden Aufenthalt bekannt, so dass wir uns ganz zu Hause fühlten und in schönen Zimmern und bei gutem Essen wieder eine effektive Vorbereitungszeit mit vielen Einzel- und Gesamtstimmenproben für das anstehende Konzert durchführen konnten. Solche Wochenenden fördern immer den Zusammenhalt des Chores, weil nach den konzentrierten und sicherlich auch anstrengenden Proben während des Tages entspannte Ausklänge in fröhlicher Runde folgen und man Gelegenheit hat, auch mal ein Gespräch mit dem einen oder anderen Mitglied zu führen, das sonst nicht so im eigenen Focus steht.

Und der Lohn all dieser Mühen war schließlich unser Konzert am 17.4.2010 im Haus Bornheim, zusammen mit dem Frauenkammerchor Cantilena unter Leitung unserer früheren Dirigentin Karin Baumann und dem Männerchor Praunheim unter Leitung von Oliver Seiler. Diese Mischung aus Frauen-, Männer- und Gemischtem Chor war sicherlich sehr attraktiv und die Stimmen unserer Besucher waren durchweg positiv. Nicht zuletzt wurde auch das vielschichtige Programm der Germania immer wieder gelobt. Wir sind sehr stolz darauf, dass unser Liedgut mittlerweile fast jede Stilrichtung bedient. Daher waren wir auch mit dem gesanglichen Ergebnis des Konzertes mehr als zufrieden. Enttäuschend war für uns die Resonanz. Bei 3 Chören hatten wir uns eigentlich eine höhere Besucherzahl versprochen, daher hatten wir auch das Haus Bornheim als Veranstaltungsort gewählt. Mit 215 Besuchern war das Konzert zwar nicht schlecht besucht, lag aber deutlich unter den Erwartungen. Vielleicht lag es am Tag, an der Uhrzeit oder am Ort. Das soll uns aber nicht entmutigen.

Einen besonderen Höhepunkt hatten wir dann schließlich mit unserem Ausflug vom 30.4. - 2.5.2010 nach Bremen. Um 6.00 Uhr traf sich der Chor am Haus Ronneburg und um 6.30 Uhr starteten wir Richtung Bremen. Unser Busfahrer war eine echte Perle. Er war stets gut gelaunt, verwöhnte uns in den Fahrpausen mit Kaffee und kalten Getränken und brachte uns sicher an's Ziel und zurück. In Bremen angekommen bezogen wir unsere Zimmer im Intercity-Hotel, direkt am Bahnhof und ca. 10 Gehminuten entfernt vom legendären Marktplatz mit Rathaus, Roland, Bremer Stadtmusikanten, Schnoor-Viertel und Böttcherstraße.

Nachmittags war Freizeit angesagt. Wer wollte, konnte an einer Führung des zum UNESCO- Weltkulturerbe zählenden Rathauses teilnehmen. Hiervon wurde reger Gebrauch gemacht. Ein Bummel durch das Schnoor-Viertel begeisterte alle. Abends trafen wir uns dann im Ratskeller, wo ein Gewölbe für uns reserviert war und wir in einem schönen Ambiente unser Abendessen einnahmen.

Der zweite Tag begann mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet. Dann trafen wir uns mit unserer Stadtführerin, die uns per Bus und per Fuß durch Bremen geleitete und uns, angefangen vom Hafen über die Böttcherstraße bis hin zum Marktplatz und dessen historischen Gebäuden, einen Einblick in die Geschichte der Hansestadt verschaffte. Danach war wieder Freizeit angesagt, die viele nochmals für einen Bummel durch das Schnoorviertel bzw. Böttcherstraße mit ihren vielseitigen Einkaufsmöglichkeiten nutzten, bevor am Martinianleger die Hafenrundfahrt startete. Der Tag wurde mit einem Rundgang auf der Weserpromenade "Schlachte" und einem Abendessen im sehr lauten Brauhaus Schütting beendet. Dort trafen wir auch erstmals mit einer Abordnung der Chorgemeinschaft Borgfeld zusammen, die mit uns am 2.5.2010 das Konzert in der Zentralbibliothek am Wall bestritten. Dieser Auftritt um 11.00 Uhr am 2.5.2010 war ein Privileg, welches uns der Chorverband Bremen ermöglichte. An jedem ersten Sonntag im Monat dürfen dort 2 Chöre auftreten. Initiiert wurde diese Veranstaltung von Frau Lück, einem Original, welches schwer zu beschreiben ist. Aber selbst diese Dame war ganz angetan von uns und bot uns an,

über einen Besuch in Bremerhaven erneut die Möglichkeit eines Auftritts zu schaffen. Wir haben an diesem Tag gepunktet, haben aber auch einen Chor mit der Chorgemeinschaft Borgfeld kennengelernt, der uns nicht nur die Einnahmen aus dem Konzert abgetreten hat, sondern uns auch unseren Erfolg sehr warmherzig gegönnt hat. Wir werden diesen Kontakt aufrecht erhalten und einen Gegenbesuch planen.

Am 8.5.2010 traten wir anlässlich der Akademischen Feier des Vereinsrings zur 100jährigen Eingemeindung der Stadtteile Eckenheim und Preungesheim im Haus Ronneburg auf. Im Vorfeld war ein zweimaliger Auftritt mit insgesamt 4 Liedern vereinbart. Dieser wurde kurzerhand von dem Organisator auf einen Auftritt mit nur 2 Liedern verkürzt. Wir haben vom Vorstand sehr klar deutlich gemacht, dass wir in Zukunft derartige Auftritte mit 55 Sängerinnen und Sängern nicht mehr durchführen werden. Wir wollten aber diesen Termin nicht absagen, weil wir nicht riskieren wollten, dass später in den Berichten der Tenor auftaucht, die Germania habe sich trotz vorheriger Zusage nicht an den Feierlichkeiten beteiligt. Das waren wir dem guten Ruf des Chores schuldig.

Schließlich fand am 29.5.2010 das Straßenfest in der Gelnhäuser Straße statt, an dem die Germania wieder einen sehr ansprechenden Stand mit Kaffee und Kuchen und abends deftigem Gebäck hatte. Die Einnahmen aus den von den Mitgliedern gespendeten Naturalien haben die Vereinskasse wohlwollend gefüllt, was nach den erheblichen Ausgaben im letzten Jahr für Notenmaterial auch erforderlich war. Allen Spendern und Helfern ein herzliches Dankeschön und auch ein Dankeschön an Petrus, der diesen Tag wie ein Zeitfenster mit gutem Wetter ausgestattet hatte.

Hinweisen möchten wir noch darauf, dass die Germania im Rahmen der Landesgartenschau in Bad Nauheim am kommenden Sonntag, 27.6.2010, 13.30 Uhr, auf der Hauptbühne im Goldsteinpark mit einem 20minütigen Programm zu sehen ist. Es wäre schön, wenn auch viele passive Mitglieder als Fans anreisen würden.

Zuletzt möchten wir noch von der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 10.5.2010 berichten. Aufgrund eines entsprechenden Antrags, wurde Frau Siegrid Breidenbach auf ihren Wunsch hin lediglich für ein weiteres Jahr im Amt der 1. Vorsitzenden bestätigt. Nach Ablauf dieses Termins wird Herr Alexander Taeger das Amt des 1. Vorsitzenden übernehmen. Dieser Antrag wurde so von der Versammlung angenommen, weil Frau Breidenbach aus persönlichen Gründen nächstes Jahr das Amt der 1. Vorsitzenden nicht mehr ausüben kann und daher im folgenden Geschäftsjahr Herrn Taeger in das breite Aufgabenfeld einarbeiten möchte, um einen reibungslosen Übergang zu gewährleisten. Als 2. KassiererIn wurde Frau Rosi Battenberg zusätzlich gewählt, ansonsten hat sich im Vorstand keine Änderung ergeben.

So, das war's mal wieder von Eurer/Ihrer Germania.

Vom 26.7. - 15.8.2010 haben wir Sommerpause, dann geht's mit neuem Schwung weiter. Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, so melden Sie sich, wir sind für Sie da und dankbar, wenn wir auch mal eine Rückmeldung bekommen, auch auf unserer Homepage im Gästebuch.

Bis bald, herzliche Grüße Ihr Gemischter Chor Frankfurt Germania Preungesheim 1873 e.V.

Siegrid Breidenbach
1. Vorsitzende